

<http://www.derwesten.de/staedte/balve/schuetzenfeste-wie-hier-gibt-es-in-friesland-in-dieser-form-nicht-id9409026.html>

**VOLKRINGHAUSEN**

## „Schützenfeste wie hier gibt es in Friesland in dieser Form nicht“

01.06.2014 | 10:00 Uhr



Foto: Uta Baumeister

Die Jungschützenkompanie Volkringhausen eröffnete am Mittwochabend den Reigen der Jungschützenfeste im Balver Stadtgebiet und freut sich über einen neuen Regenten.

In einem spannenden Wettkampf unter der Vogelstange sicherte sich der 23-jährige Jendrick Lamm die Königswürde und trat damit die Nachfolge von Jonathan Schweitzer an. Zuvor hatte der 18-jährige Jonathan mit dem ersten Schuss das Zepter getroffen. Den Apfel sicherte sich der Jungschützen-Vorsitzende Robin Schulz, dessen Vorstandskollege Jan Steinschulte schoss schließlich die Krone.

Zur Königin wählte Jendrick Lamm seine Freundin Kea Garmers. Die 20-Jährige aus Friesland betrat damit Neuland. „Schützenfeste wie hier gibt es bei uns in dieser Form nicht“, erklärte sie. „Es gefällt mir aber gut und ich freue mich auf das Amtsjahr.“

### **Zahl eins, nimm zwei**

Im Festzug, den der Spielmannszug Kolping Menden musikalisch begleitete, marschierten die neuen Majestäten von der Vogelstange in die Schützenhalle. Nach der Proklamation gab der Vorsitzende den Startschuss für die Jungschützenparty, die zahlreiche Jugendliche und Junggebliebene in die geschmückte Halle lockte. DJ Chriz Cooper sorgte mit Hits für Stimmung.

„Wir laden erstmals zur Happy Hour ein“, warb Robin Schulz. So lautete das Motto an der Theke eine Stunde lang „Zahl eins, nimm zwei“. Zudem lockten eine Cocktailbar und ein Imbiss-Stand mit leckeren Angeboten. „Wir danken den Eltern und den dörflichen Vereinen für die Unterstützung“, richtete der Vorsitzende sein Lob an alle Helfer. Eine Security sorgte für den reibungslosen Ablauf der Party in der Schützenhalle Volkringhausen.

*Uta Baumeister*